

**Seva der österreichischen Sathya Sai Organisation im Gnadenhof Esternberg von „Animal Spirit“
(Oberösterreich), am 6. und 7. August 2020**

Ihr Menschen!

Heiligt Euer Leben durch selbstlosen Dienst am Nächsten –

Damit werdet ihr eure Herzen reinigen.

Investiert jedes Fünkchen Eurer Kraft,

jede einzelne eurer Fähigkeiten

und alles, was ihr im Leben besitzt,

zum Nutzen der anderen.

Lebt euer Leben zum Wohl der anderen

Und tut selbst mit eurem letztem Atemzug noch Seva!

(Der königliche Weg, S. S. Philosophische Vereinigung 2002, S. 185)

Nach mehreren Corona- und wetterbedingten Verschiebungen war es am Donnerstag und Freitag, 6. und 7. August so weit, dass wir, die österreichische Sathya Sai Organisation, dem Gnadenhof Esternberg unseren Arbeitsbesuch abstatten konnten. Prächtiges Sommerwetter begleitete uns, am Freitag war es schon ordentlich warm! Da wir durchwegs im Freien waren, gab es auch keine coronabedingten Einschränkungen. Devotees aus Ober- und Niederösterreich, der Steiermark und Wien waren gekommen.



Holz einschichten für den Winter



Ausmisten des Hühnerstalls 1



Ausmisten des Hühnerstalls 2

Dieser Besuch war besonders sinnvoll, weil das Team von Esternberg zurzeit geschwächt ist durch das Fehlen eines Mitarbeiters, der einen schweren Waldunfall mit mehreren Knochenbrüchen erlitt und an allen Ecken und Enden fehlt. So manche wichtige Arbeit war neben der täglichen liebevollen und einfühlsamen Betreuung der vielen Tiere (Kühe, Pferde, Esel, Schafe, Ziegen, Hängebauchschweine, Katzen, viel Federvieh und manche mehr) liegengeblieben.



Reinigen und neu Ausgestalten des Dankensgärtchens

So konnten wir dazu beitragen, dass das gesamte Holz für den Winter aus dem Wald geholt und eingelagert werden konnte. Auch halfen wir kräftig mit bei der Rodung eines Brennesselfelds, der Säuberung eines Hühnerzauns von Unkraut, bei der Neugestaltung des Dankesgärtchens für den Mäzen Gerd Viebig und beim Ausmisten der Enten- und Hühnerställe.



Roden des Brennesselfelds



Am Donnerstag abend hatten wir eine beglückende Andachtsstunde, in der wir abwechselnd sangen und einander besonders prägnante Texte von Swami vorlasen. Eine geführte Lichtmeditation rundete diese Stunde ab.



Das Team

Anita, die Leiterin von Esternberg, war eine wunderbare Gastgeberin und verwöhnte uns mit Mittagessen und Nachmittagsjause, die wir gemeinsam mit dem Gnadenhof-Team einnahmen.

Wir waren mit großer Freude an der körperlich durchaus fordernden Arbeit und fühlten einen großen, oft erstaunlichen Kräftezuwachs durch Swami! Freitag nachmittag verließen wir dankbar und tief befriedigt Esternberg.